

Niederschrift

über die 14. Sitzung des Hauptausschusses am Donnerstag, 27. August 2020
(mit nichtöffentlichem Teil)

Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17:10 Uhr

Anwesenheit des Oberbürgermeisters und der Stellvertreter:

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, Leitung der Sitzung
Herr **Modemann**, Beigeordneter und 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters
Frau **Renger**, 2. Stellvertreterin des Oberbürgermeisters

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 14. Sitzung des Hauptausschusses und begrüßt die Mitglieder des Hauptausschusses und die anwesenden Gäste.

2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, stellt die ordnungsgemäße Einladung fest (Postausgang am 19. August 2020).

Die Anwesenheitsmehrheit wird festgestellt. Es sind **13** von **13** Hauptausschussmitgliedern anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

3 Beschluss über die Niederschrift der 13. Sitzung des Hauptausschusses am 13. August 2020

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, schlägt vor, über die Niederschrift in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 24. September 2020 zu beschließen.

Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmen der Verfahrensweise zu.

Ratsfrau **Dr. Kuhk** (CDU) bittet, im Hinblick auf die Fraktionssitzungen, um eine zeitnahe Bereitstellung der Niederschriften.

Herr **Witt** versichert, mögliche Lösungen zur schnelleren Bearbeitung der Niederschriften zu eruieren.

4 Informationen, Mitteilungen und Anfragen (öffentlich)

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses,

- berichtet aus der Vorstandssitzung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern am 20. August 2020. Neben einigen Ausschussbesetzungen ging es vor allem um die Kommunalfinanzen. Nach der Tagung des FAG-Beirates am 14. August 2020, folge nun ein Kommunalgipfel. Die Landesregierung werde sich mit beiden kommunalen Spitzenverbänden zu den coronabedingten Mehrbelastungen der Kommunen ins Benehmen setzen. Trotz der erwirtschafteten Haushaltsüberschüsse des Landes, seien die in Aussicht gestellten Corona-Hilfen nahezu aufgebraucht. Im Haushaltsjahr 2021 stünden diese Kompensationsmittel vermutlich für die Kommunen nicht mehr zur Verfügung. Die Erfüllung der Zusagen des Bundes hinsichtlich der Bund-Länder-Einigung (50:50), sei abzuwarten.
- informiert über den Vorschlag des Landes, 20 % der Kompensationsmittel für den ÖPNV einzubehalten. Das stoße bei den Kommunen auf große Kritik.
- spricht über die neue Verwaltungsvorschrift zum Umgang mit Fundtieren.

Ratsherr **Kuhnert** (DIE LINKE) bittet die Verwaltung um Behebung der Mängel (defekte Wasserhähne) in den öffentlichen Sanitäranlagen des Jahnforums.

Herr **Witt** sichert eine Prüfung zu.

- teilt mit, dass der Marktplatz zunehmend unter Verschmutzung durch Einwegverpackungen leide. Um erste Gegenmaßnahmen zu erarbeiten, werde durch den Eigenbetrieb Immobilienmanagement eine 14-tägliche Beobachtung und prozentuale Messung der einzelnen Papierkörbe vorgenommen. Das Ergebnis soll im Ausschuss für Umwelt, Ordnung und Sicherheit vorgestellt werden.

Ratsherr **Schwanke** (CDU) macht darauf aufmerksam, dass am Strandbad Broda sowie am Augustabad ähnliche Zustände herrschen. Er bittet daher, die Maßnahmen auf diese Gebiete auszuweiten.

Ratsfrau **Dr. Kuhk** (CDU) spricht die Festveranstaltung zum Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober 2020 in der Konzertkirche an. Leider können in diesem Jahr coronabedingt nicht alle Plätze besetzt werden. Die CDU Fraktion bittet die Verwaltung zu prüfen, ob es möglich sei, die Veranstaltung aufzuzeichnen, um sie später für alle Interessierten auszustrahlen.

Des Weiteren bezieht sie sich auf die letzte Hauptausschusssitzung, in der die Probleme einer zweistufigen Senkung der Gewerbesteuer thematisiert wurden. Die CDU Fraktion bittet die Verwaltung, eine Abfrage bei den Unternehmen der Stadt zu starten, um dadurch Anhaltspunkte über sinnvolle Unterstützung zu erhalten.

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, bedauert ebenfalls, dass dieses Jahr das traditionelle Festkonzert nicht so vielen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung steht. Deswegen habe die Stadt sich entschieden, zwei Veranstaltungen durchzuführen. Er begrüßt den Vorschlag von Ratsfrau **Dr. Kuhk** und sichert die Umsetzung zu.

Zum zweiten Beitrag von Ratsfrau **Dr. Kuhk** teilt Herr **Witt** mit, dass vom Land ein erster Vorschlag zur Kompensation der Gewerbesteuerausfälle in den Kommunen unterbreitet wurde. Die Verwaltung denke weniger über Steuerentlastungen, sondern mehr an Investitionen. Nach heutigem Stand dürfe die Stadt wegen der Konsolidierungsvereinbarung keine Steuersenkungen vornehmen.

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, begrüßt die Idee der Umfrage

und sichert die Prüfung durch den zuständigen Bereich (FB 2) zu.

Ratsherr **Bromberger** (CDU) bezieht sich auf den diesjährigen Weihnachtsmarkt und erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

Herr **Witt** teilt mit, dass die Landesregierung eine Umsetzung des diesjährigen Weihnachtsmarktes ermöglichen möchte. Die Stadt werde gemeinsam mit der VZN GmbH die daran geknüpften Bedingungen des Landes zur Umsetzung prüfen.

Bezüglich der Eislaufhalle gibt Herr **Witt** an, dass mit den Stadtwerken bereits Vorgespräche stattgefunden haben.

5 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, bittet je ein Änderungsblatt zu den Drucksachen VII/317 (TOP 1), VII/359 (TOP 11), VII/363 (TOP 12), VII/390 (TOP 15), VII/273 (TOP 16) und VII/367 (TOP 17) nachzutragen

Des Weiteren schlägt er vor, die Drucksachen

- VII/319 und VII/320 (TOP 2 und TOP 3),
- VII/335 und VII/336 (TOP 4 und TOP 5),
- VII/355 und VII/362 (TOP 6 und TOP 7),
- VII/356 und VII/357 (TOP 8 und TOP 9),
- VII/359 und VII/363 (TOP 11 und TOP 12) sowie
- VII/360 und VII/364 (TOP 13 und TOP 14)

in verbundener Aussprachen zu behandeln.

Außerdem bittet Herr **Witt**, die Vorlage VII/368 „Erhöhung der Sicherheit in der Innenstadt durch präventive Projektarbeit im Bereich des Friedländer Tores“ (TOP 18) von der Tagesordnung zu streichen.

Für den TOP 27 (Drucksache VII/339) wird Mitwirkungsverbot für Ratsfrau **Dr. Kuhk** (CDU), Ratsherrn **Kowalick** (DIE LINKE), Ratsfrau **Muth** (DIE LINKE), Ratsherrn **Schnell** (AfD), Ratsherrn **Schwanke** (CDU) und Ratsherrn **Stieber** (SPD) sowie für den TOP 30 (Drucksache VII/342) für Ratsfrau **Dr. Kuhk** (CDU) festgestellt.

Abstimmung über die Tagesordnung: Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

6 Abhandlung der bestätigten Tagesordnung

Öffentliche Beratungsgegenstände

TOP 1	VII/317	Treptower Tor Platz hier: Errichtung Kunstwerk „Sitzstein der Wünsche“ Einreicher: Oberbürgermeister
--------------	----------------	---

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 8 Dafürstimmen und 5 Gegenstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

Die Tagesordnungspunkte **2** und **3** werden in **verbundener Aussprache** behandelt.

- TOP 2** **VII/319** 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg; Teilfläche „Weitin, Stavenhagener Straße Nord“
hier: Beschluss über die Stellungnahmen (Abwägungsbeschluss)
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 3** **VII/320** 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, Teilfläche „Weitin, Stavenhagener Straße Nord“
hier: Feststellungsbeschluss
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

Die Tagesordnungspunkte **4** und **5** werden in **verbundener Aussprache** behandelt.

- TOP 4** **VII/335** Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 50 „Photovoltaikanlage Am Datzeberg“
hier: Einleitungsbeschluss
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 5** **VII/336** 25. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, Teilfläche „Photovoltaikanlage Am Datzeberg“
hier: Aufstellungsbeschluss
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

Die Tagesordnungspunkte **6** und **7** werden in **verbundener Aussprache** behandelt.

- TOP 6** **VII/355** Bebauungsplan Nr. 121 „Einzelhandel Burgholzstraße“
hier: Beschluss über die Stellungnahmen (Abwägungsbeschluss)
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 7** **VII/362** Bebauungsplan Nr. 121 „Einzelhandel Burgholzstraße“
hier: Satzungsbeschluss
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

Die Tagesordnungspunkte **8** und **9** werden in **verbundener Aussprache** behandelt.

- TOP 8** **VII/356** Bebauungsplan Nr. 128 „Weitin Hollerbusch“
hier: Änderung des Aufstellungsbeschlusses
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 9** **VII/357** 22. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, Teilfläche „Weitin Hollerbusch“
hier: Änderung des Aufstellungsbeschlusses
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 10** **VII/358** Bebauungsplan Nr. 71 „Markscheiderweg“
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

Die Tagesordnungspunkte **11** und **12** werden in **verbundener Aussprache** behandelt.

- TOP 11** **VII/359** Bebauungsplan Nr. 112 „Gewerbegebiet Woldegker/Kruseschofer Straße“
hier: Beschluss über die Stellungnahmen (Abwägungsbeschluss)
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 12** **VII/363** Bebauungsplan Nr. 112 „Gewerbegebiet – Kreuzung Woldegker/Kruseschofer Straße“
hier: Satzungsbeschluss
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

Die Tagesordnungspunkte **13** und **14** werden in **verbundener Aussprache** behandelt.

- TOP 13** **VII/360** Bebauungsplan Nr. 118 „Einzelhandel Oststadt“
hier: Abwägungsbeschluss
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 14 VII/364** Bebauungsplan Nr. 118 „Einzelhandel Oststadt“
hier: Satzungsbeschluss
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 15 VII/390** Aufhebung der Befristung des „Fahr-Rates“, Umbenennung in „Mobilitätsrat“ sowie Angliederung an den Ausschuss für Umwelt, Ordnung und Sicherheit
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 16 VII/273** Kommunales Sicherheitskonzept der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
Einreicher: Oberbürgermeister

Ratsherr **Kowalick** (DIE LINKE) kündigt einen Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE für die Drucksache an.

Ratsfrau **Wegner** (B90/DIE GRÜNEN) informiert, dass die Fraktion B90/GRÜNE ebenfalls einen Änderungsantrag einreichen wird.

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 17 VII/367** Erhöhung der Sicherheit durch Verstärkung der Präsenz des Ordnungsamtes im Stadtgebiet
Einreicher: Oberbürgermeister

Ratsfrau **Wegner** (B90/DIE GRÜNEN) informiert, dass die Fraktion B90/DIE GRÜNEN zu dieser Drucksache einen Änderungsantrag einreichen wird.

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 11 Dafürstimmen und 2 Gegenstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 19 VII/321** Informationsvorlage
Beteiligungsbericht der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg 2018
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 20 VII/304** Beschluss über die Annahme einer Sachzuwendung der Frau Adelheid Sandhof durch die Stadtvertretung – 46 Kunstwerke für den Bestand der Kunstsammlung
Einreicher: Oberbürgermeister

Ratsherr **Schwanke** (CDU) bedankt sich für die Kunstspenden und möchte wissen, wie die fachliche Bewertung der Kunstwerke vorgenommen werde.

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, teilt mit, dass die Beurteilung der Kunstwerke ausschließlich durch die Kunstsammlung vorgenommen werde.

Herr **Renner**, Leiter Fachbereich 2, macht ergänzende Erklärungen.

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 21** **VII/305** Beschluss über die Annahme einer Sachzuwendung des Freundeskreises der Kunstsammlung Neubrandenburg e. V. durch die Stadtvertretung – 4 Kunstwerke für den Bestand der Kunstsammlung
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Stadtvertretung verwiesen.

- TOP 22** **VII/361** Beschluss über die Annahme einer Geldzuwendung der Frau Dr. Karolin Heinze durch den Hauptausschuss für das III. Quartal 2020 – Geldzuwendung für die Herstellung einer Parkbank vom Typ „Stadtbank“ durch den Bauhof
Einreicher: Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen beschlossen.

Beschlusnummer: HA 54/14/20